**MEDIENMITTEILUNG**

Gemeinde/Arbeitsgruppe fordert am internationalen Tag des fairen Handels Solidarität mit den Menschen weltweit

**Von der Corona-Pandemie sind alle Menschen weltweit betroffen – soziale Ungleichheit und ungerechte Welthandelsstrukturen bilden sich dadurch verschärft ab. Daher widmen wir als Gemeinde/Arbeitsgruppe den Internationalen Tag des Fairen Handels vom 9. Mai dem Thema Chancengleichheit und rufen zur Solidarität mit den Menschen weltweit auf.**

**Ort, Datum.** Weltweit steigt die Anzahl der Covid 19 Infizierten. Über 200 Länder haben Fälle gemeldet. Nun verbreitet sich das Virus auch auf dem afrikanischen Kontinent und in Lateinamerika. Es ist zu befürchten, dass die sowieso schon schwachen Gesundheitssysteme an ihre Grenzen kommen. Für die Menschen stellt dies eine schier unlösbare Aufgabe dar.

In den Ländern des Weltsüdens ist die Gefahr akut, dass das inländische Versorgungs- und Transportsystem komplett zusammenbricht. «Lock down» Verordnungen werden vielerorts mit einer starken Militärpräsenz durchgesetzt und öffentliche Plätze und Märkte leergeräumt. Für viele Menschen bedeutet dies keine Arbeit, keinen Verdienst und kein Essen mehr zu haben. Online Angebote existieren nicht.

Der Faire Handel unterstützt Menschen am Anfang der Produktionskette und ermöglicht ihnen eine Arbeit und ein Leben in Würde. In dieser globalen Krise ist der Faire Handel für diese Menschen besonders wichtig, weil er:

* eine **Prämie** beinhaltet, welche in der aktuellen Krise dazu eingesetzt werden kann, um die Verteilung von Essenspaketen in der Gemeinde zu ermöglichen oder allgemein, um die Ausbreitung der Krankheit zu minimieren,
* **Zusammenschlüsse und Kooperativen** fördert, um die Resilienz (Widerstandsfähigkeit) sowie die Handlungsmacht der Menschen zu stärken,
* durch die **Mindestpreise** grosse Preisstürze, wie sie zurzeit beim Tee beobachtet werden, abfedert,
* **partnerschaftliche Handelsbeziehungen** eingeht, die auf eine langfristige Zusammenarbeit ausgelegt sind.

Zeigen Sie in dieser globalen Krise Solidarität mit den Schwächsten dieser Welt. Als Gemeinde/Arbeitsgruppe unterstützen wir diesen Solidaritätsaufruf und haben dazu die Aktion xy ins Leben gerufen/(oder weglassen, falls nicht vorhanden). In unserer Gemeinde finden Sie viele Möglichkeiten Fair Trade Produkte zu kaufen. Zudem finden Sie eine [Übersicht der online Angebote](https://www.swissfairtrade.ch/mitglieder/fair-trade-online-shops/) bei Swiss Fair Trade.

Kontaktperson, E-Mail, Mobilenummer.

Fair Trade Town ist eine internationale Bewegung für den nachhaltigen Konsum und fairen Handel. Gemeinde wurde am xx.xx.xxxx zur Fair Trade Town ausgezeichnet / hat am xx.xx.xxxx. den Entschluss gefasst Fair Trade Town zu werden. In der Schweiz wurden insgesamt 11 Städte und Gemeinden zur Fair Trade Town ausgezeichnet, weltweit sind es über 2000 in über 32 Ländern.

Swiss Fair Trade koordiniert als Branchenverband die Kampagne Fair Trade Town in der Schweiz.

Weiterführende Informationen auf [www.fairtradetown.ch](http://www.fairtradetown.ch) bzw. [www.swissfairtrade.ch](http://www.swissfairtrade.ch)